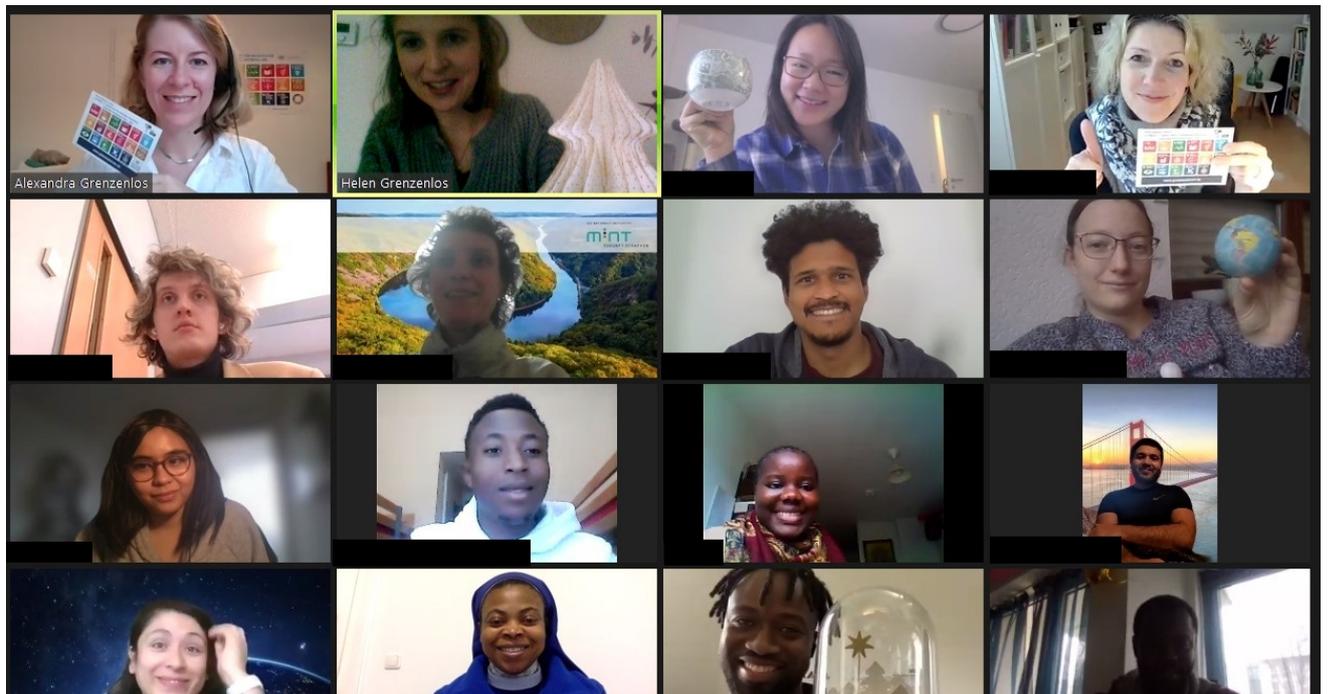


Foto: Gruppenfoto Evaluationstag Online; © WUS 2022



Grenzenlos – Seminarbericht

Evaluationstag 2022

(03.12.2022, ONLINE)

Helen Luisa Danso (Seminarleitung)
Alexandra Samokhvalova (Referentin)
WUS/Grenzenlos
07.12.2022
Grenzenlos-ref2@wusgermany.de

Zusammenfassung

Grenzenlos „Evaluationstag 2022“ mit 12 Grenzenlos-Aktiven aus 12 verschiedenen Nationen Afrikas, Asiens und Lateinamerikas sowie 3 Lehrkräften Berufsbildender Schulen in Brandenburg und Rheinland-Pfalz.

Referentin und Seminarleitung: Helen Luisa Danso (Grenzenlos-Referentin und Seminarleitung), Alexandra Samokhvalova (Grenzenlos Referentin und Referentin für Evaluationstag)

Kurzinhalt:

An der Veranstaltung nahmen 12 Studierende aus 12 Nationen aus Afrika, Asien und Lateinamerika, 3 Lehrkräfte aus den Bundesländern Brandenburg und Rheinland-Pfalz und 2 WUS-Referentinnen teil. Insgesamt waren 17 Teilnehmende online. Seminarleitung und Referentinnen sind Grenzenlos-Referentinnen sowie Praktikerinnen aus dem Globalen Lernen. Das Seminar war von Beginn an im Online-Format geplant. Grenzenlos-Aktive aus 4 Bundesländern (Hessen, Rheinland-Pfalz, Bayern, Baden-Württemberg) nahmen an der Veranstaltung teil. Ziel des Seminars war es, zu evaluieren ob und inwiefern die Kernkompetenzen „Erkennen, Bewerten und Handeln“ des Globalen Lernens durch die Lehrkooperationen an die Lernenden vermittelt werden.

Nach einer Vorstellungsrunde erhielten die Teilnehmenden einen kurzen Überblick zum Projektstand und einen Rückblick auf das Grenzenlos-Jahr 2022. Anschließend folgte ein theoretischer Impulsbeitrag zum Thema „Offene Räume für Dialog in der Schulpraxis: Partizipative Methode des Globalen Lernens“ inklusive interaktiver Gruppenarbeitsphasen. Der zweite Teil des Seminars war den Grundkompetenzen von BNE gewidmet- dazu wurden die Teilnehmenden zunächst durch eine interaktive Übung in die Theorie zu BNE und deren Grundkompetenzen eingeführt. Im Anschluss erarbeiteten die Teilnehmenden in kleinen Gruppen die Ergebnisse der bisherigen Grenzenlos-Lehrkooperationen und stellten dar, inwiefern die Ziele des Globalen Lernens (Kompetenzentwicklung der Schülerinnen und Schüler) erreicht wurden. Nach einer Auswertungsrunde schloss das Seminar. Teilnahmebestätigungen wurden im Anschluss an die Veranstaltung per Post an die Teilnehmenden geschickt.

Inhaltsverzeichnis

Zusammenfassung.....	1
Kurzinhalt.....	1
Inhaltsverzeichnis.....	2
1. Seminarverlauf.....	3
1.1. Samstag, 03. Dezember 2022	3
2. Statistik.....	5
3. Ergebnis	8
Anhang.....	9
3.1. Auswertung Feedback-Bogen der Studierenden	9
3.2. Programm	13



1. Seminarverlauf

1.1. Samstag, 03. Dezember 2022

Der Evaluationstag 2022 fand **online** über das Videokonferenzsystem „Zoom“ statt. Grenzenlos-Aktive aus 12 Nationen Afrikas, Asiens und Lateinamerikas die nun in Bayern, Baden-Württemberg, Hessen und Rheinland-Pfalz studieren sowie 3 Lehrkräfte Berufsbildender Schulen aus den Bundesländern Brandenburg und Rheinland-Pfalz nahmen an der Veranstaltung teil.

Nach der Präsentation des Seminarprogramms, folgte eine kurze persönliche **Vorstellungsrunde** aller Teilnehmenden. Neben den persönlichen Eckdaten, stellten die Teilnehmenden ihre Erfahrungen mit Grenzenlos dar. Der anschließende Energizer „Alle die“, welcher sowohl thematisch als auch auf das Online-Format angepasst wurde, führte zu einer positiven Gruppenatmosphäre. Die WUS-Referentin Helen Danso stellte anschließend den **Projektstand** von „Grenzenlos - Globales Lernen in der beruflichen Bildung“ mithilfe einer PowerPoint-Präsentation vor.

Grenzenlos Evaluationstag 2022

Was möchte ich mit meinem Engagement bei Grenzenlos erreichen?

Ich/Für mich:

Erfahrung sammeln und mit dem Thema Nachhaltigkeit tiefer gehen

- Entlastung

- Mein Horizont erweitern und mehr Verständnis haben über die unterschiedlichen Meinungen und Gedanken bezüglich meines Themas

Bereicherung/ neues Wissen

- andere Teilnehmenden kennenlernen, Austausch zw. ausländischen Studierenden

To understand and be able to interpret global challenges and if possible help remediate these challenges

Austausch und mich einbringen

In das Deutsche Schulsystem hineinschnuppern

Mehr wissen über die Agenda 30 sammeln

Für die Lernenden:

Mein Kultur, Tradition und meine Heimatland Sicht zusammen zu

das Bewusstsein der Lernenden stärken/ schärfen

- globale Perspektiven ermöglichen

- spannende Erfahrungen/Erlebnisse, die in Erinnerung bleiben

- die Möglichkeit für ungewöhnliche Begegnungen schaffen

- Ermüchtigung für nachhaltige Handlungen als Individuum

- Teilen von Verantwortung

Themen authentisch vermitteln

neue Sichtweisen eröffnen, Perspektivwechsel ermöglichen

- Perspektivenwechseln

Vorurteile abbauen

Mehr Information über andere

To sensitise the pupil on global challenges threatening the world at large and how to mitigate these challenges

Für die Bildung in Deutschland:

Die Bildung mit anderen Perspektiven anzuschauen und vielleicht beeinflussen

offener Bildungsperspektiven

- BNE als festes Element verankern

- Offenheit für externe Lernpartner schaffen

Foto 1: Ergebnissicherung Reflektionsaufgabe „Mein Engagement bei Grenzenlos“

© WUS 2022

Es folgte ein theoretischer Impuls von Alexandra Samokhvalova zum Thema „**Offene Räume für Dialog in der in der Schulpraxis: Partizipative Methode des Globalen Lernens (OSDE)**“. Der Impulsbeitrag stellte das Projekt „InterCap“ vor und setzte sich auch durch interaktive Einheiten mit Fragestellungen zu Vielfältigen Perspektiven auseinander. In einer Gruppenarbeit sollten die Teilnehmenden reflektieren welche Rolle die/der Moderator/in bei der Anwendung der OSDE-Methode zukommt und inwiefern die Methode für Grenzenlos-Lehrkooperationen anwendbar ist.

Nach einer Mittagspause folgte eine kurze Stillarbeitsphase zur **Motivation der Teilnehmenden zu ihrem Engagement bei Grenzenlos**. Die Teilnehmenden stellten sich die Frage, was sie nicht nur persönlich, sondern auch

für die Zielgruppe der Lehrkooperationen- die Berufsschülerinnen-und Schüler -, die Bildung in Deutschland und im globalen Zusammenhang durch Grenzenlos erreichen wollen. Die Ergebnisse wurden auf dem Online Tool „Edupad“ festgehalten, anschließend über das Screensharing gezeigt und im Plenum besprochen. Diese Reflektionsaufgabe stellte einen gelungenen Übergang in die folgende Phase des Seminars die den Grundkompetenzen von Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) gewidmet war. So wurde deutlich, dass die Motivation der Teilnehmenden für das Engagement bei Grenzenlos viele Ähnlichkeiten zu den Grundkompetenzen von BNE aufwies und mehrheitlich sogar diesen entsprach.

Daher folgte ein kurzer Impuls von Helen Danso zur „**Bildung für nachhaltige Entwicklung und Grundkompetenzen des Globalen Lernens**“ als theoretische Grundlage für die Diskussion und Gruppenarbeit. Zunächst wurde dargestellt, was Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) erreichen soll, und welche Kompetenzen für diese Bildung vermittelt und benötigt werden um deren transformative Wirkung entfalten zu können Insgesamt folgte die Logik des im Orientierungsrahmen für den Lernbereich Globale Entwicklung verankerten **Kompetenzmodells (KMK/BMZ 2016:S.95)**.

Im Anschluss wurden die Teilnehmenden drei verschiedenen Breakout-Rooms zugeteilt. Jede Gruppe sollte drei **Kernkompetenzen des Globalen Lernens (Erkennen, Bewerten, Handeln)** bearbeiten. Dazu wurde den Gruppen ein Padlet zur Verfügung gestellt, auf welchem die Ergebnisse festgehalten werden sollten. Die Ergebnisse wurden im Anschluss an die ca. 40-Minütige Gruppenarbeit im Plenum besprochen und über das Screen-Sharing geteilt.

Die Teilnehmenden brachten vielfältige Ideen an. Es wurde deutlich, dass insbesondere die Wahl interaktiver Methoden für das Erreichen der drei Kompetenzen förderlich ist und zu Perspektivwechsel anregen kann. Die abschließende Frage an die Lehrkräfte inwiefern sie die längerfristige Wirkung von Lehrkooperationen, insbesondere bezogen auf das Erlangen von Handlungskompetenzen einschätzen, wurde positiv beantwortet. So waren sich die Lehrkräfte einig, dass die Lehrkooperationen bei den Schülerinnen und Schülern noch lange nachwirken und deren Inhalte immer wieder im (schulischen) Alltag aufgegriffen werden.

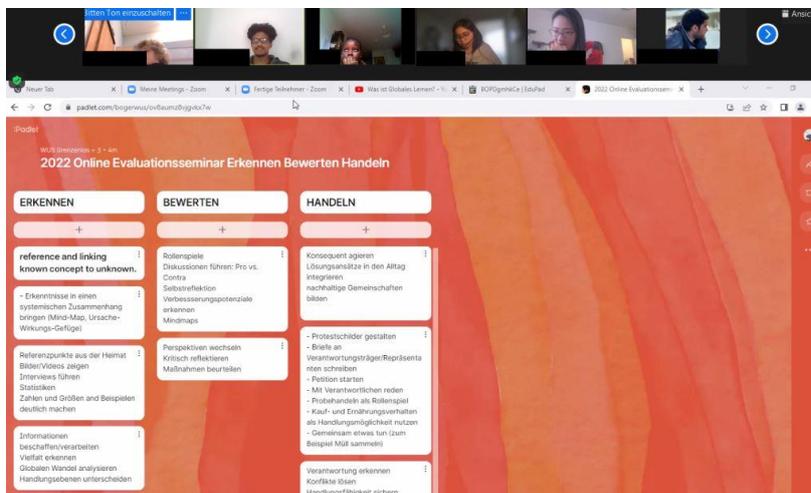


Foto 2: Ergebnissicherung zur Gruppenarbeit „Kernkompetenzen von BNE“ © WUS 2022

Um einen positiven Abschluss zu finden, wurden mithilfe eines Zufallsgenerators **Wichtelpaare** zugeteilt, die sich in der Vorweihnachtszeit gegenseitig Freude schenken sollen.

Abschließend wurde die Veranstaltung von Studierenden mit **Fragebögen** und einem Blitzlicht **ausgewertet**. Um ca. 14:30 Uhr wurde das Seminar gemeinsam abgeschlossen. Teilnahmebestätigungen wurden im Anschluss an die Veranstaltung per Post an die Teilnehmenden geschickt.



Foto 3: Gruppenfoto Teilnehmendes des Evaluationsseminars © WUS 2022

2. Statistik

Am Evaluationstag nahmen 12 Studierende, 3 Lehrkräfte und 2 Grenzenlos-Mitarbeiterinnen teil. Insgesamt waren es 17 Teilnehmende.

Die teilnehmenden Lehrkräfte kamen von 3 beruflichen Schulen (BBS Neustadt (Weinstraße), BBSW Koblenz, Georg-Mendheim-Oberstufenzentrum Oranienburg) und waren zuvor sehr aktiv im Projekt gewesen. Auch die teilnehmenden Studierenden waren im Laufe des Jahres als besonders engagiert und aktiv aufgefallen.

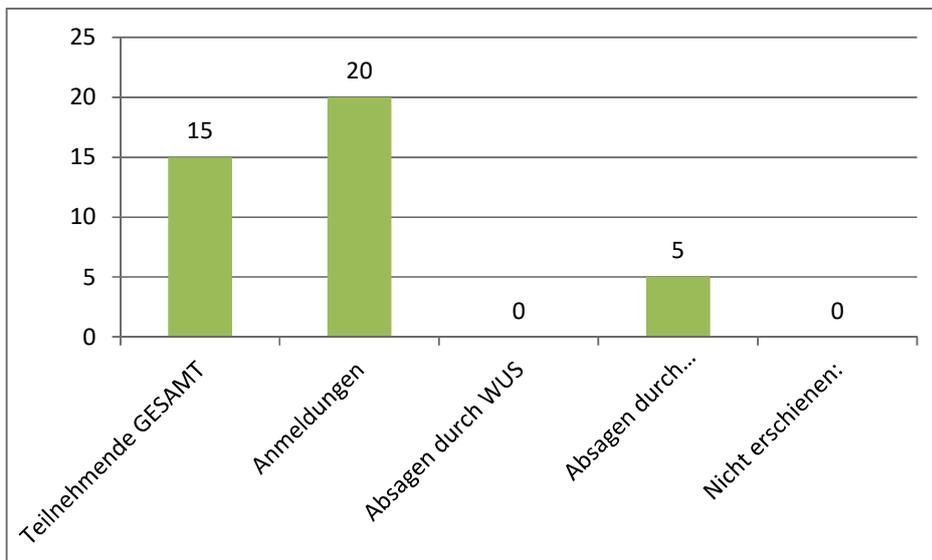


Abbildung 1: Teilnahme am Seminar

Zunächst wird dargestellt, wie die Teilnehmerzahl von 17 Personen (mit Referentinnen) erreicht wurde. Am 25. Oktober wurden 215 Studierende und 351 Lehrkräfte das erste Mail per Mail angeschrieben. Eine erneute E-Mail-Akquise folgte am 09.11.2022 für die Grenzenlos-Aktiven und am 11.11.2022 für die Lehrkräfte. Am Qualifikationsseminar II (18.-19.11.2022) wurde der Evaluationstag mündlich beworben und am 25.11. nochmal alle Teilnehmende des Qualifikationsseminars II zum Evaluationstag per Mail eingeladen. Es meldeten sich insgesamt 20 interessierte Personen an, von denen 15 zum Seminar kommen konnten. 5 Absagen wurden seitens der Studierenden und Lehrkräfte aufgrund von Krankheit oder Terminänderungen erteilt. Besonders erfreulich war, dass viele Lehrkräfte auf die erhaltene Einladung persönliche Nachrichten schickten, warum sie leider nicht teilnehmen können. Dies zeigt die enge Bindung an das Projekt. Mit der Teilnehmendenzahl von 15 Personen konnte die laut FEB vorgegebene Mindestanzahl von 15 Teilnehmenden erreicht werden.

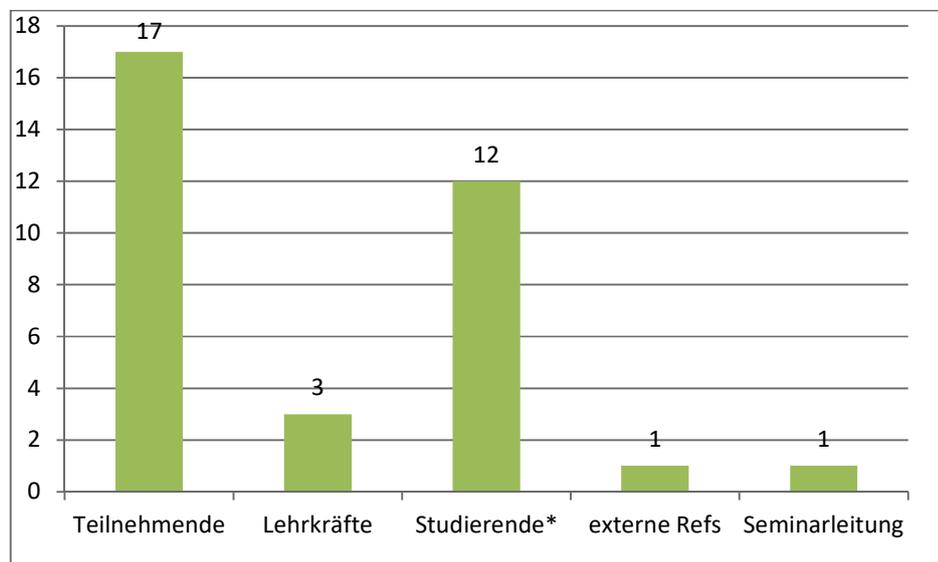


Abbildung 2: Zusammensetzung Seminarteilnehmer/-innen

Bei der Auswahl der Teilnehmenden wurde die Zielvorgabe (min. 1/3 weibliche Teilnehmende) übertroffen. Es nahmen 11 Männer und 6 Frauen teil.

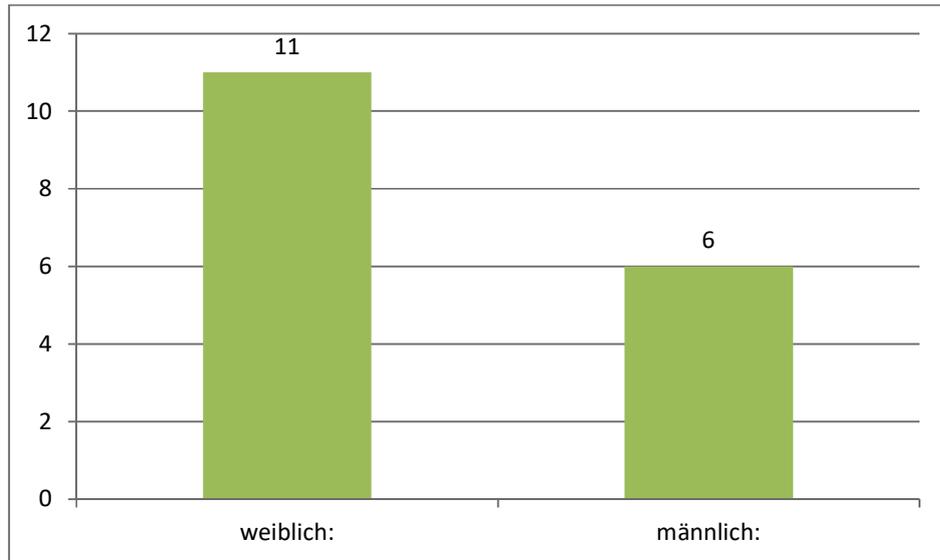
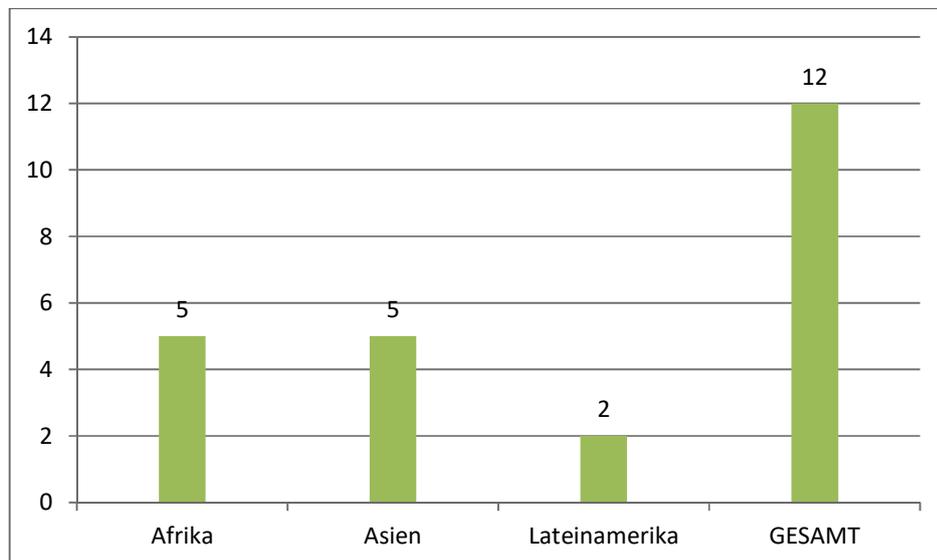


Abbildung 3: Verteilung nach Geschlecht

Ein weiteres Auswahlkriterium war die Herkunftsregion. Die Vorgabe war, dass mindestens 40% der Grenzenlos-Aktiven aus afrikanischen Ländern kommen. Diese Vorgabe konnte knapp eingehalten werden: Es kamen 5 Grenzenlos-Aktive aus einem afrikanischen Land und 5 Person aus asiatischen Ländern und zwei Personen aus Lateinamerika. Insgesamt kamen die Teilnehmenden aus 12 Nationen (s. Abbildung 4).



Afrika	Asien	Lateinamerika
Angola	China	Peru
Ghana	Indonesien	Kolumbien
Kenia	Indien	Peru
Nigeria	Kasachstan	
Senegal	Syrien	

Abbildung 4: Herkunftsländer

Die Verteilung nach Studienfächern war sehr vielfältig. Sowohl natur- als auch geistes-, sozial- und kulturwissenschaftliche Studienfächer waren vertreten.

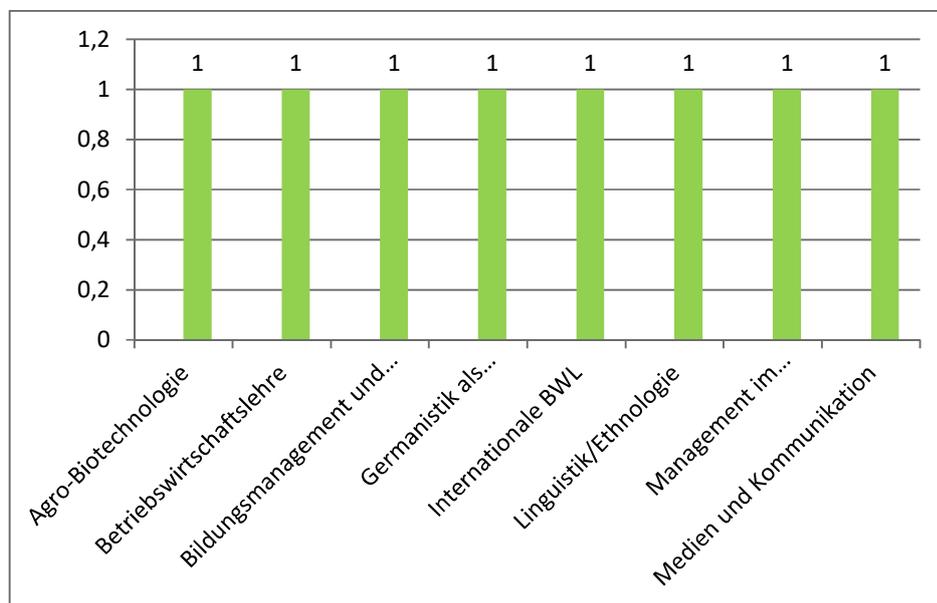


Abbildung 5: Verteilung nach Fach

3. Ergebnis

Als Ergebnis des Seminars kann festgehalten werden, dass sich 12 Grenzenlos-Aktive und 3 Lehrkräfte über die Ergebnisse ihrer Grenzenlos-Lehrkooperationen ausgetauscht und die Vermittlung der Grundkompetenzen des Globalen Lernens an beruflichen Schulen ausdiskutiert haben. Außerdem erhielten alle Teilnehmenden durch den Impulsbeitrag zur Methode „Offene Räume für Dialog“ (OSDE) Anregungen und neues methodisches Wissen welches in die Lehrkooperationen integriert werden kann. Das Seminar trug auch zu einem besseren Verständnis und Kennenlernen zwischen Grenzenlos-Aktiven und Lehrkräften bei. Außerdem hatten die Lehrkräfte untereinander die Möglichkeit sich über ihre Erfahrungen als Vermittler/-innen von Angeboten des Globalen Lernens auszutauschen. Durch die Reflektion über die Motivation bei Grenzenlos mitzumachen, konnte nicht nur die eigene Motivation gestärkt werden sondern alle Akteur/-innen sich untereinander bestärken. Die Gruppenarbeit zu den Kernkompetenzen von BNE konnte alle Grenzenlos-Aktiven anregen, sich intensiv mit ihren Unter-

richtskonzepten und den verwendeten Methoden zu befassen und sich deren transformativen Potentials zu vergewissern.

Insgesamt nahmen Studierende aus 5 Bundesländern und Lehrkräfte aus 2 Bundesländern teil. Es ist erfreulich, dass sich sowohl neu qualifizierte Studierende als auch Grenzenlos-Aktive aus den früheren Jahren beteiligten. Hier zeigt sich, dass der enge Kontakt trotz der Corona-Pandemie und ihren universitären und beruflichen Verpflichtungen zur Grenzenlos-Zielgruppe, den Studierenden aus Afrika, Asien und Lateinamerika weiterhin gehalten werden konnte.

Anhang

3.1. Auswertung Feedback-Bogen der Teilnehmenden

14 von 15 Teilnehmenden haben ihren online-Fragebogen ausgefüllt.

Im Folgenden werden die Feedbackbogen nach den Rubriken „Inhalte“, „Organisation“ und „Blitzlichtkommentare“ ausgewertet. Die absolute Mehrheit der Teilnehmenden (64,3%) fand die Veranstaltung insgesamt „sehr gut“, 28,6% der Teilnehmenden fanden die Veranstaltung „gut“ und nur 7,1% bewerteten die Veranstaltung als „mittel“.

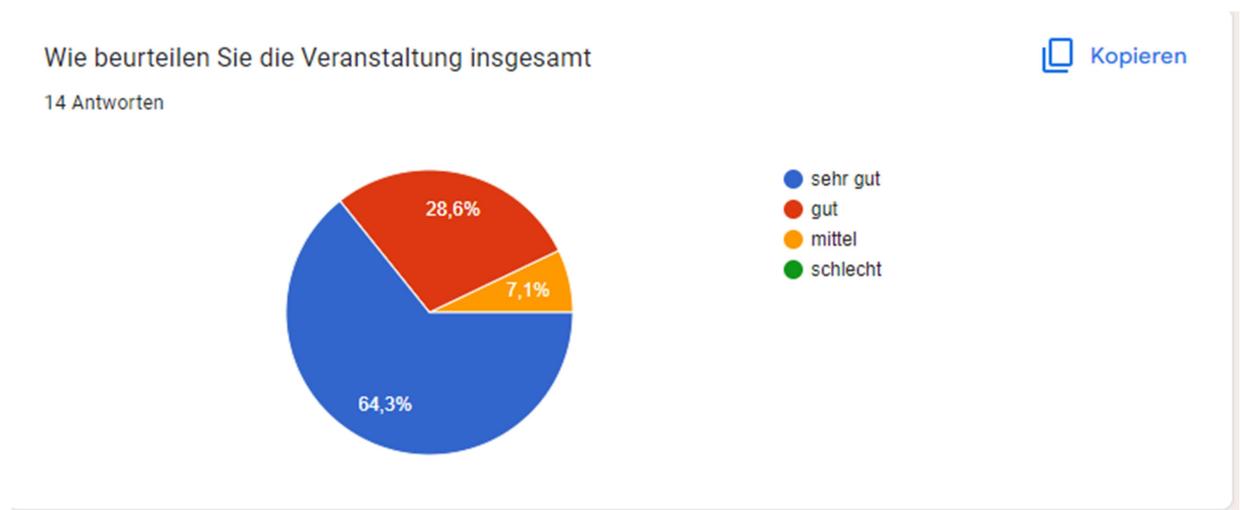


Abbildung 6: Zufriedenheit der Teilnehmenden mit Veranstaltung insgesamt

Bei der Durchführung der Veranstaltung fanden die Teilnehmenden alle Programmpunkte mehrheitlich sehr gut.

Die Teilnehmenden beurteilten die Vorstellungsrunde mit Jahresrückblick überwiegend als „sehr gut bis gut“, ebenso wurden die theoretischen Inputs als überwiegend „sehr gut“ bewertet. Die Gruppenarbeiten wurden ausgewogen mit „gut“ und „sehr gut“ bewertet.

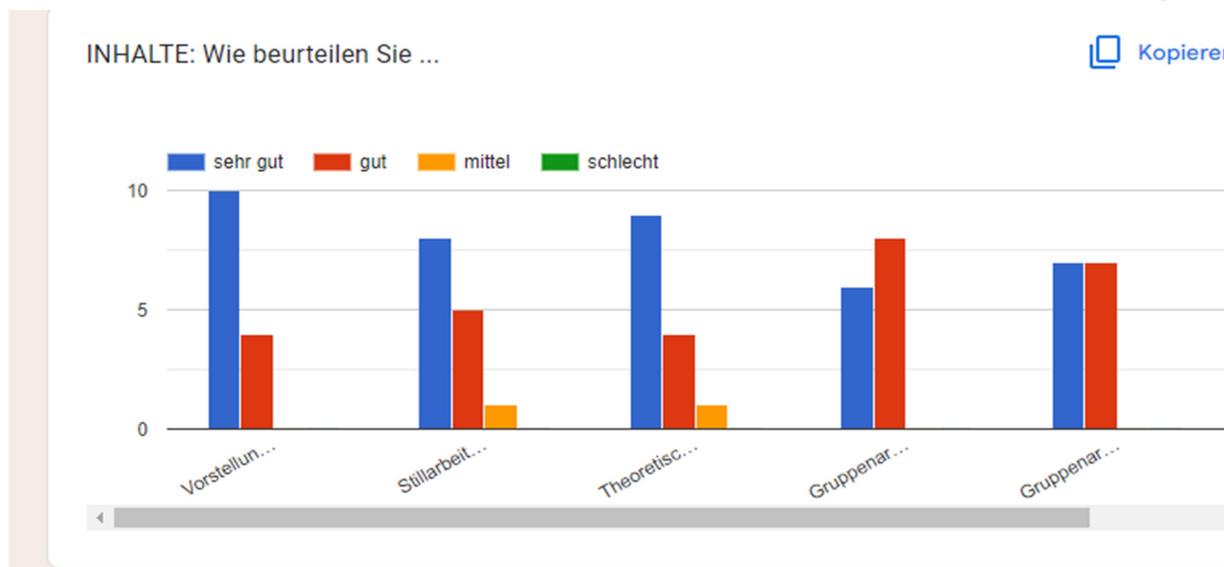


Abbildung 7: Zufriedenheit der Teilnehmenden mit Programmpunkten der Veranstaltung

Besonders erfreulich ist die überwiegende positive Resonanz zum organisatorischen Ablauf der Veranstaltung: die Mehrheit der Teilnehmenden fand die Arbeitsatmosphäre und den Organisationsablauf im Vorfeld „sehr gut“. Eine teilnehmende Person begründete dies folgendermaßen: „Sehr gute Vorbereitung (Erinnerung an uns ☺) , schnelle technische Hilfe am Morgen ☺, man erkennt den hohen Aufwand, der beim Orga-Team liegt“. Das Online-Format fanden 10 Personen „sehr gut“ und 1 Person „gut“ und 3 Personen „mittel“. „Mir ist lieber immer in Präsenz“, begründete eine Person ihre Antwort.

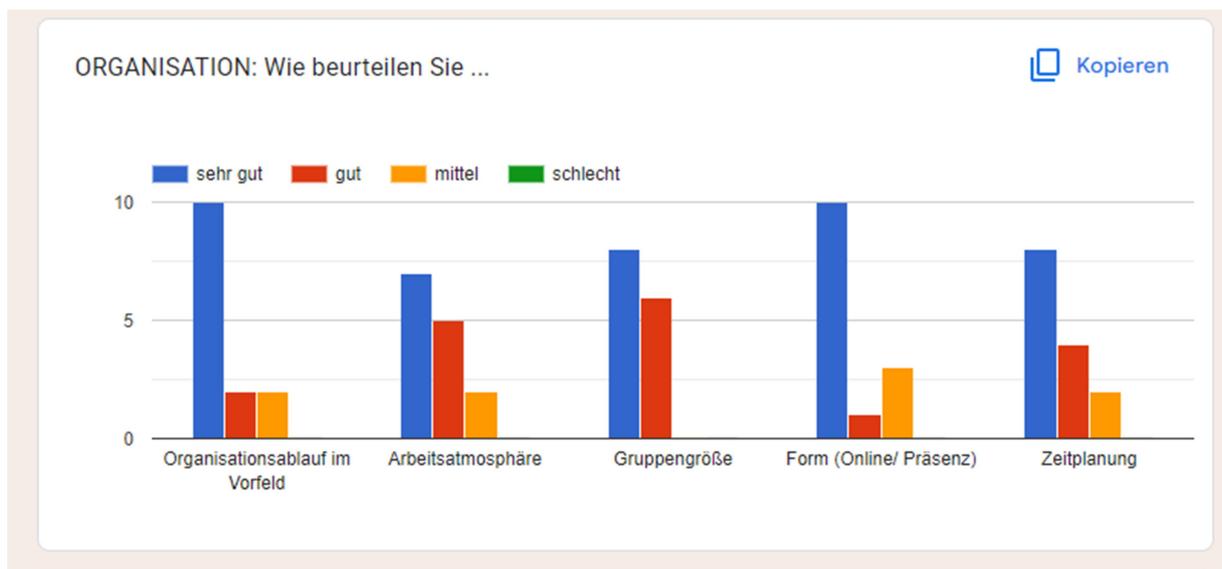


Abbildung 8: Zufriedenheit der Teilnehmenden mit Rahmenbedingungen der Veranstaltung

Erfreulicherweise waren sich alle Teilnehmenden einig, dass sie die Veranstaltung weiterempfehlen würden. Es zeigte sich, dass die Zielgruppe inhaltlich sehr gut erreicht wurde, und das Online-Format „gute Begegnungs- und Arbeitsatmosphäre“ bewirkte. So ergänzte ein/e Teilnehmer/in: „Very convenient in terms of participation since it is an online seminar“. Ebenso wurde die Möglichkeit sich „von weitem zu vernetzen“ und „neue Lehrkooperationen zu planen“ besonders positiv hervorgehoben.

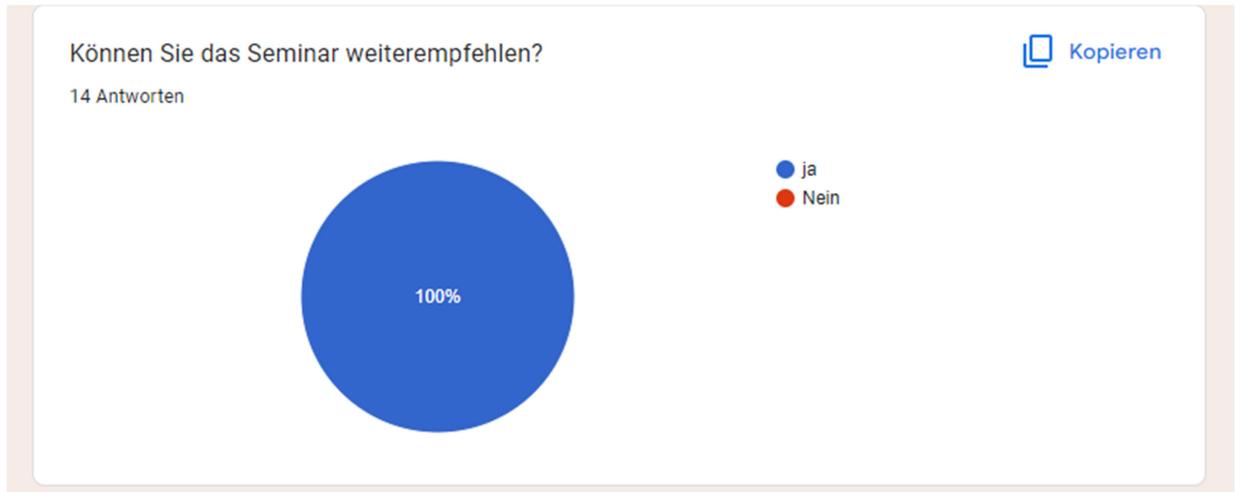


Abbildung 9: Weiterempfehlung des Seminars

Die Mehrheit von 8 Personen hatte direkt über ein WUS-Mailing von der Veranstaltung sowie vom Projekt insgesamt gehört, jeweils 4 Personen über ihre Hochschule, zwei Personen über STUBE und/oder ESG/KHG, 1 Person ist über einen Newsletter und 2 Personen über Kommiliton/innen, Freunde oder sonstige Personen auf die Veranstaltung aufmerksam geworden. Mehrfachnennungen waren möglich.

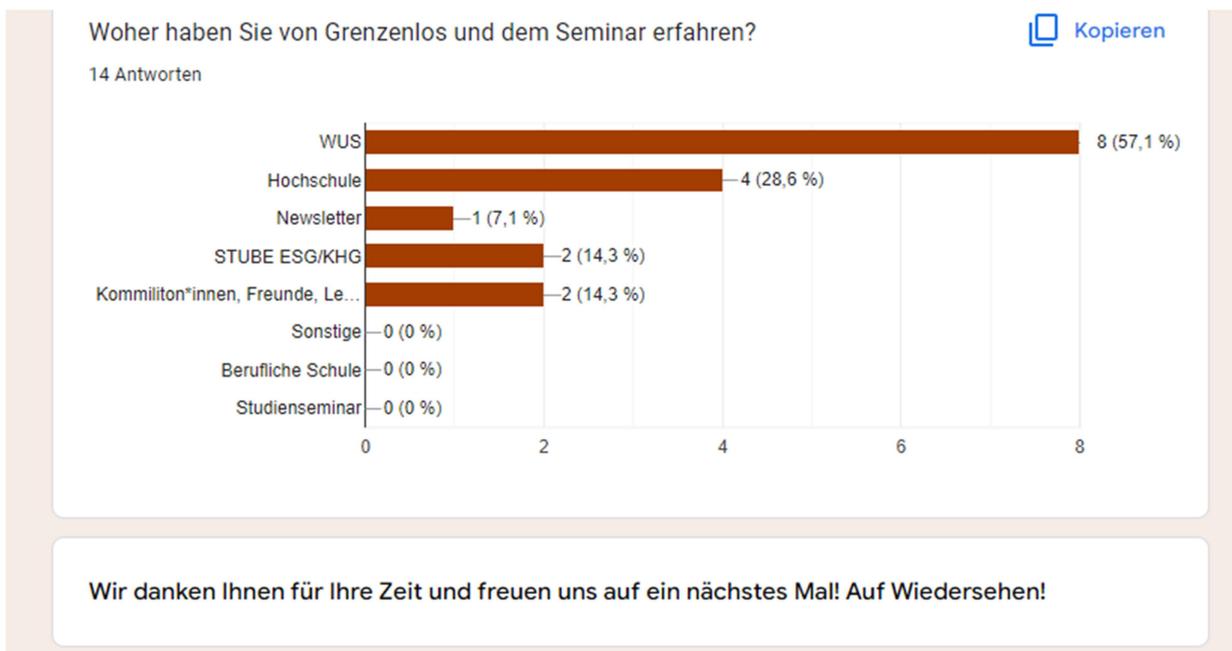


Abbildung 10: Wie haben Sie von Grenzenlos und der Veranstaltung erfahren?

Abschließend noch einige Kommentare aus dem Blitzlicht, die die Veranstaltung überwiegend als sehr positive Begegnung wahrnahmen:



3.2. Programm

PROGRAMM

Samstag, 03. Dezember 2022

LOG-IN ab 9:45 Uhr

10:00 **Vorstellungsrunde und Projektstand**
(Helen Luisa Danso (WUS))

10:30 **„Offene Räume für Dialog in der
Schulpraxis: Partizipative Methode
des Globalen Lernens“** Impuls und
Gruppenarbeit (Alexandra Sa-
mokhvalova (WUS))

12:00 *Pause*

12:30 **Reflexion:** Motivation, Erwartungen,
Kompetenzerwerb mit Grenzenlos

12:40 **„Grundkompetenzen BNE“** (Impuls
und Gruppenarbeit; Best-Practice-
Beispiele)

13:45 **„Grenzenlos“-Weihnachtswichtel** 🎄

14:00 Seminauswertung

14:15 **Verabschiedung**